

Epidemiologische Berichterstattung zur COVID-19 Erkrankung (SARS-CoV-2) im Landkreis Biberach

Montag, 24.01.2022

(Datenstand: 24.01.2022)

Fallzahlen bestätigter SARS-CoV-2 Infektionen Landkreis Biberach		
Bestätigte Fälle	Verstorbene*	Genesene**
24.510	246 242 an COVID-19 4 an anderer Ursache	22.016

Beschreibung der Lage im Landkreis Biberach

Bisher sind 24.510 SARS-CoV-2 Fälle aus 45 der insgesamt 45 Gemeinden im Landkreis Biberach gemeldet. Von den Fällen sind 11.974 weiblich (48,9 %) und 12.536 männlich (51,1 %). Der Altersmedian beträgt 36,7 Jahre und weist eine Spannweite von 0 bis 101 Jahren auf.

Tabelle 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Neuinfektion(en) im 7-Tage-Zeitraum und Gesamt nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 24.01.2022.

Altersgruppe	0-5	6-15	16-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Gesamtanzahl Fälle	939	3720	1490	3791	3788	3676	3612	1873	836	625	160
Im 7-Tage Zeitraum	92	321	103	255	255	231	179	64	29	15	4
7-Tage Inzidenz pro 100.000	697,6	1581,0	1218,1	1092,4	949,9	914,7	558,2	253,7	191,2	139,8	239,5

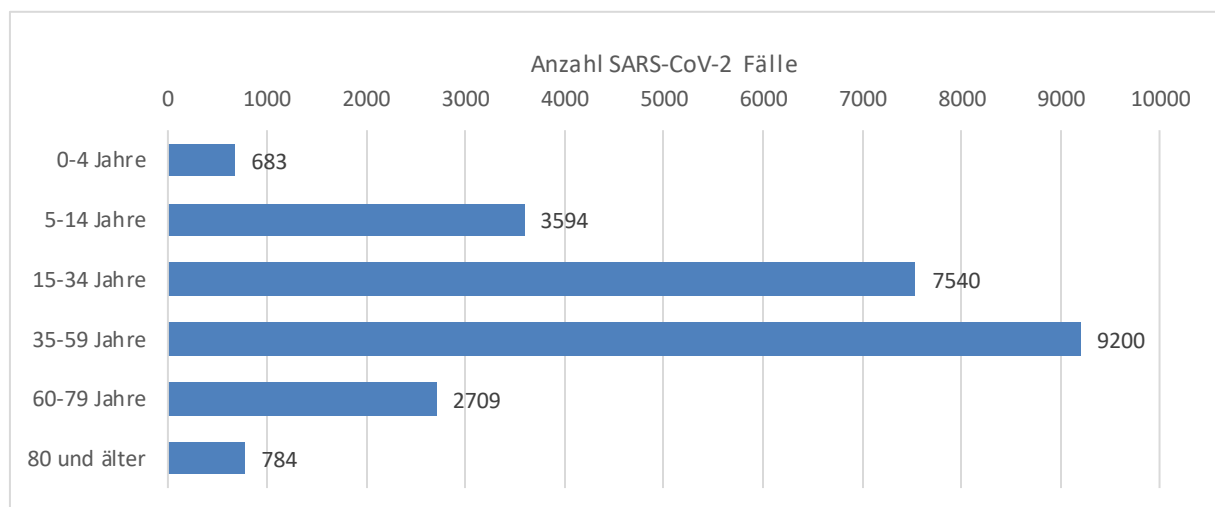


Abbildung 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Fälle nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 24.01.2022.

*Verstorbene mit und an SARS-CoV-2; **Schätzwert

Zeitlicher Verlauf

Die erste SARS-CoV-2 Infektion wurde im Landkreis Biberach am 5. März 2020 gemeldet. Zur Darstellung des Infektionsgeschehens im zeitlichen Verlauf ist im Folgenden zum einen die kumulative Fallzahl über die Zeit (Abb. 2) und die Anzahl der wöchentlichen Neumeldungen nach Befunddatum (Abb. 3) abgebildet. Die kumulative Fallzahl in Abbildung 2 stellt die Gesamtzahl der SARS-CoV-2 Infektionen im Landkreis Biberach im zeitlichen Verlauf der einzelnen Kalenderwochen dar.

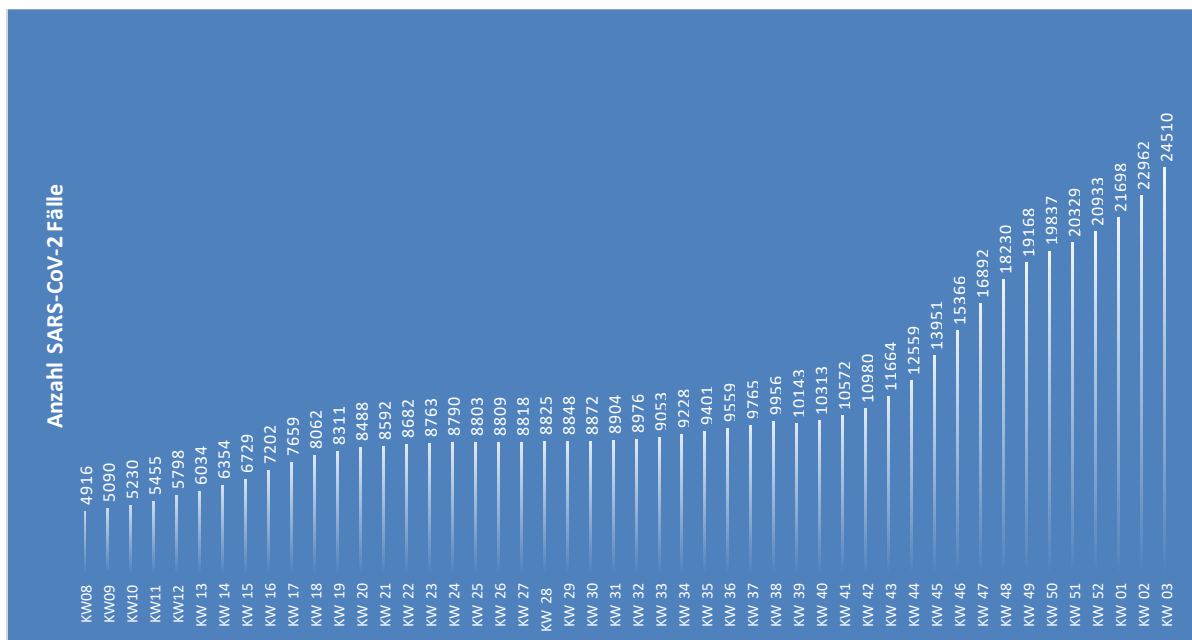


Abbildung 2: Kumulative Fallzahl über die Zeit, pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 24.01.2022.

Abbildung 3 zeigt die jeweils neu gemeldeten SARS-CoV-2 Fälle in den einzelnen Kalenderwochen. Seit Kalenderwoche 08 ist wieder ein Anstieg der Fallzahlen zu beobachten, gefolgt von einer Abnahme der Fallzahlen ab Kalenderwoche 17. Ab Kalenderwoche 29 steigen die Fallzahlen zunächst langsam wieder an, ab Kalenderwoche 40 ist ein sprunghafter Anstieg zu beobachten. Seit Kalenderwoche 47 zeigt sich ein Abstieg der Fallzahlen, wohingegen seit Kalenderwoche 51 wiederum ein Anstieg zu beobachten ist.

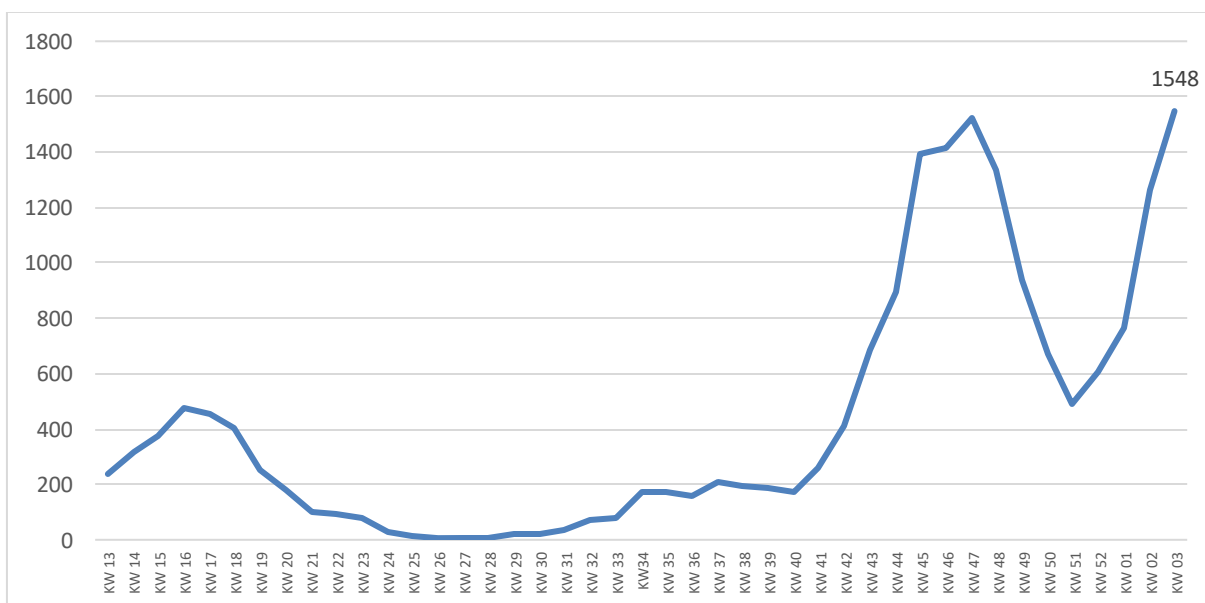


Abbildung 3: Anzahl der Neumeldungen pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 24.01.2022.

Prävalenz

Die Prävalenz beschreibt die Krankheitshäufigkeit in der Bevölkerung. Sie berechnet sich aus der Anzahl an Erkrankten im Verhältnis zur (jeweiligen) Bevölkerungsgruppe. Derzeit liegt die Prävalenz von SARS-CoV-2 im Landkreis Biberach bei 12,3 %. Die höchste Prävalenz findet sich in der Altersgruppe der 5- bis 14-Jährigen.

Tabelle 2: Altersspezifische Prävalenz¹ von SARS-CoV-2, Landkreis Biberach, Stand 24.01.2022.

Altersgruppe (in Jahren)	0-4	5-14	15-34	35-59	60-79	80+
Prävalenz (in %)	6,4 %	17,9 %	15,7 %	13,0 %	7,0 %	7,1 %

Räumliche Verteilung

In Tabelle 3 wird die SARS-CoV-2 Fallzahl auf Gemeindeebene dargestellt. Dies ermöglicht einen Überblick zur räumlichen Verteilung. Ein Vergleich der Gemeinden ist jedoch nicht möglich – da sich die Bevölkerungszahl in den einzelnen Gemeinden teilweise stark unterscheidet. Die dargestellten Fallzahlen („Indexfälle Gesamt“) sind seit Anfang März 2020 aufaddiert und spiegeln nicht das aktuelle Infektionsgeschehen wieder. Zusätzlich werden die Fallzahlen im Kontext des 7-Tage-Zeitraums dargestellt und nach Geschlecht differenziert.

¹ Bezugsgröße: Bevölkerungsstand 2018, Basis Zensus 2011. (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Tabelle 3: Gesamt Indexfälle und neue Indexfälle (IP) im 7-Tage-Zeitraum (KW 3), differenziert nach Geschlecht, Stand 24.01.2022.

Gemeinde	Indexfälle Gesamt	neue IP im 7-Tage-Zeitraum	davon M	davon W
Achstetten	610	28	15	13
Alleshausen	58	3	3	0
Allmannsweiler	24	0	0	0
Altheim	241	8	4	4
Attenweiler	135	9	7	2
Bad Buchau	570	31	18	13
Bad Schussenried	1011	73	46	27
Berkheim	484	27	15	12
Betzenweiler	131	2	1	1
Biberach	3994	260	135	125
Burgrieden	407	25	9	16
Dettingen an der Iller	411	7	5	2
Dürmentingen	272	12	7	5
Dürnau	67	8	5	3
Eberhardzell	578	66	34	32
Erlenmoos	193	14	9	5
Erolzheim	491	42	21	21
Ertingen	700	21	11	10
Gutzell-Hürbel	231	31	18	13
Hochdorf	270	8	5	3
Ingoldingen	289	17	10	7
Kanzach	29	2	0	2
Kirchberg an der Iller	271	8	2	6
Kirchdorf an der Iller	626	28	21	7
Langenenslingen	451	17	6	11
Laupheim	2807	188	105	83
Maselheim	510	25	13	12
Mietingen	618	37	17	20
Mittelbiberach	354	20	13	7
Moosburg	22	4	3	1
Ochsenhausen	1127	117	59	58
Oggelshausen	117	12	5	7
Riedlingen	1372	91	60	31
Rot an der Rot	688	23	12	11
Schemmerhofen	919	53	28	25
Schwendi	790	47	25	22
Seekirch	25	2	0	2
Steinhausen an der Rottum	284	22	9	13
Tannheim	342	33	18	15
Tiefenbach	51	2	1	1
Ummendorf	369	17	6	11
Unlingen	285	10	5	5
Uttenweiler	443	29	15	14
Wain	183	10	6	4
Warthausen	660	59	30	29
Summe	24510	1548	837	711

Inzidenz

Als Inzidenz ist die Anzahl der neu aufgetretenen Krankheitsfälle innerhalb der Bevölkerung oder einer Bevölkerungsgruppe bezogen auf einen bestimmten Zeitraum definiert. Die 7-Tage-Inzidenz entspricht demnach der Anzahl der in den letzten sieben Tagen (ausgenommen der Betrachtungstag) neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner im Landkreis. Diese Auswertung liefert ein genaues Bild zum aktuellen Infektionsgeschehen im Landkreis. Wichtig zu beachten ist, dass die Inzidenz von unterschiedlichen Faktoren abhängt, wie bspw. Testhäufigkeit oder Ausbruchsgeschehen.

Zur Darstellung der 7-Tage-Inzidenz wird mit einem Ampelsystem gearbeitet: Inzidenz <35 grüne Kennzeichnung; Inzidenz von 35 bis 49 orange Kennzeichnung (Vorwarnstufe) und Inzidenz ≥50 rote Kennzeichnung (Schwellenwert).

In der vergangenen Kalenderwoche lag der Landkreis Biberach laut Landesgesundheitsamt mit einer Inzidenz von 757,0 über dem Grenzwert von 50 gemeldeten Fällen pro 100.000 Einwohnern.

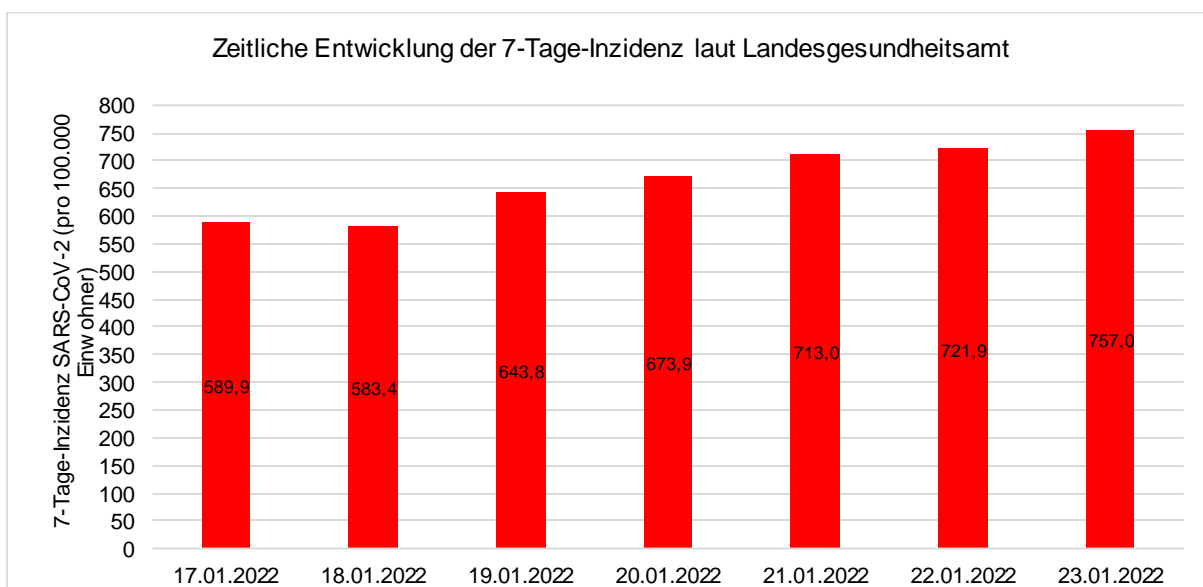


Abbildung 4: 7-Tage-Inzidenz der SARS-CoV-2 Fälle laut Landesgesundheitsamt, Landkreis Biberach, Stand: 23.01.2022, 16:00Uhr. Quelle: LGA

Hospitalisierungsinzidenz

Die Hospitalisierungsinzidenz beschreibt die Anzahl der hospitalisierten SARS-CoV-2-Fälle pro 100.000 Einwohner innerhalb eines 7-Tage-Zeitraums, zusammengefasst nach Meldedatum. Allerdings ist eine Unterschätzung der aktuellen Inzidenz möglich, da Hospitalisierungen teilweise erst im Verlauf der Krankheit und damit mehrere Tage nach dem Meldedatum auftreten. Stand 24.01.2022 sind 19 Personen, die im LK Biberach wohnhaft sind, in stationärer Behandlung, davon sind 13 ungeimpft.

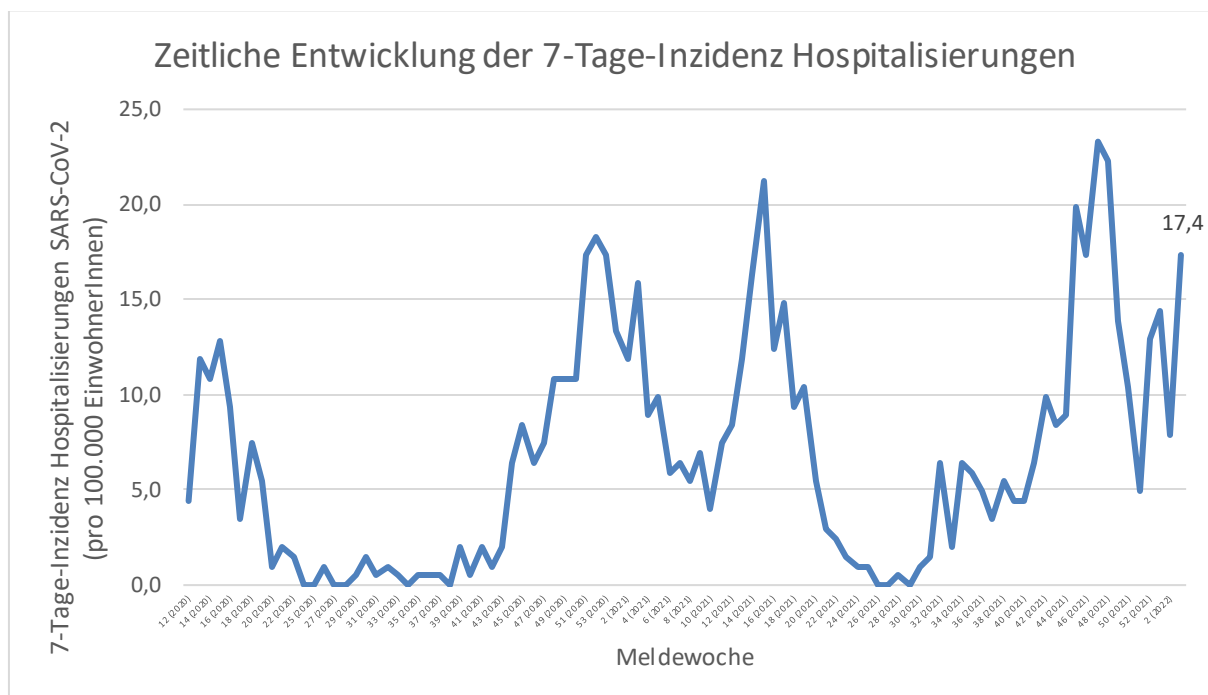


Abbildung 5: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz der SARS-CoV-Fälle im Landkreis Biberach pro Kalenderwoche, aggregiert nach Meldedatum, Stand: 24.01.2022

Todesfälle

Insgesamt sind bisher 246 Personen im Landkreis Biberach **mit** und **an** SARS-CoV-2 verstorben². Unter den Verstorbenen waren 143 Männer (58,1 %) und 103 Frauen (41,9 %). Der Altersmedian beträgt 80,2 Jahre bei einer Spannweite von 0 bis 98 Jahren. 162 der Todesfälle (65,9 %) waren 80 Jahre oder älter.

Tabelle 4: Anzahl der mit und an SARS-CoV-2 Verstorbenen nach Altersgruppe, Landkreis Biberach, Stand: 24.01.2022.

Altersgruppe (in Jahren)	0-4	5-14	15-34	35-59	60-79	80+
Anzahl der Verstorbenen	1	0	0	16	67	162

² **Mit** SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund anderer Ursachen verstorben ist, aber auch ein positiver Befund auf SARS-CoV-2 vorlag.

An SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund der gemeldeten Krankheit verstorben ist.

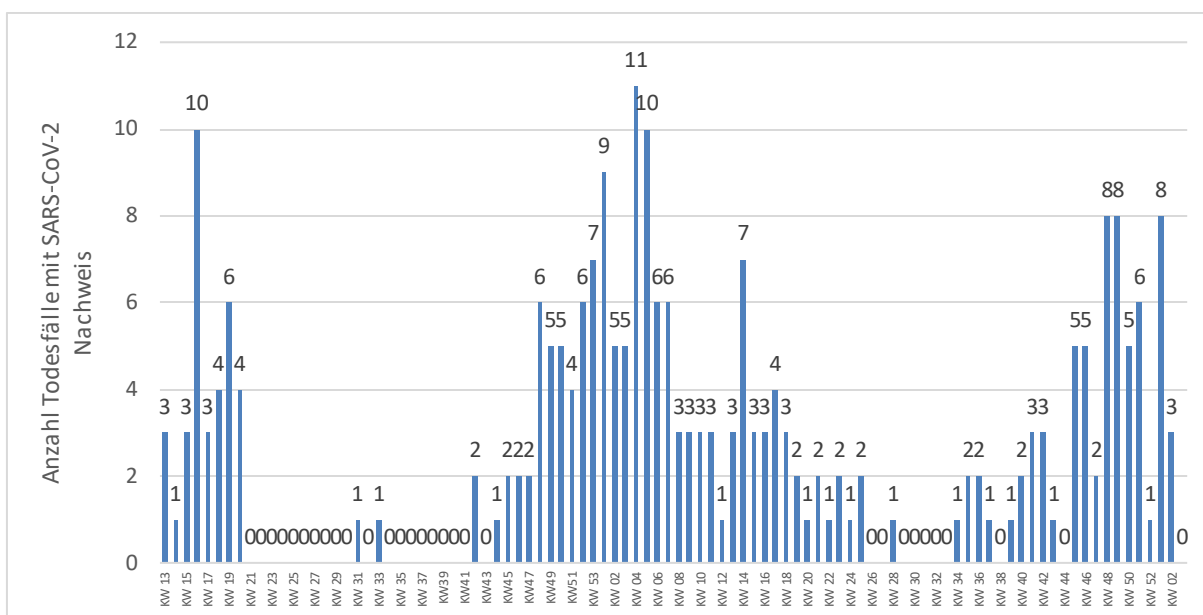


Abbildung 6: Anzahl der bestätigten Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind nach Kalenderwochen, Landkreis Biberach, Stand: 24.01.2022.

Genesene

Stand 24.01.2022 sind geschätzt 22.016 Personen von ihrer SARS-CoV-2 Infektion genesen. Ein genaues Datum der Genesung liegt in den meisten Fällen nicht vor. Es wird daher ein vom Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg verwendeter Algorithmus zur Schätzung der Anzahl der Genesenen eingesetzt.

Aktuell Infizierte

Von den 24.510 SARS-CoV-2 Fällen im Landkreis Biberach befinden sich 2.248 Personen noch in häuslicher Quarantäne (Stand: 24.01.2022).

Positive Antigentests

Im Falle eines positiven PoC-Antigen-Test- bzw. Schnelltest-Ergebnisses ist eine PCR-Bestätigung erforderlich. Bis zum Ergebnis befinden sich die Personen in Absonderung. In KW 03 musste in 525 Fällen wegen eines positiven Antigentests ermittelt werden.

Herausgeber:
Landratsamt Biberach
Kreisgesundheitsamt
Rollinstraße 15
88400 Biberach

Internet: <https://www.biberach.de/>
Datenstand: 24.01.2022